

DARIAH-DE Fellowships

DH-Awards

Poster Award

Digital
Humanities
Summit
3.-4. März



#DHSummit15



Zum Ablauf

- **DARIAH-DE-Fellowships**
Dr. Stefan Schmunk, SUB Göttingen
- **DH-Award**
Dr. Mirjam Blümm, SUB Göttingen
- **Poster-Award**
Prof. Werner Wegstein, Universität Würzburg



#DHSummit15



DARIAH-DE Fellowships & Awards

Ziele

- *Digitale Forschungsinfrastrukturen beinhalten soziale Komponenten*
- *Nachwuchsförderung*
- *Unterstützung von neuen und innovativen Ansätzen der Digital Humanities*

DARIAH-DE Fellowships & Awards

- **5 Fellowships** für DoktorandInnen und Post-Docs im interdisziplinären Feld der Digital Humanities – 29 Bewerbungen
- **3 DH-Awards** für BA- und MA-Studierende + Studierendenprojekte – 18 Bewerbungen

DARIAH-DE Fellowships Jury

ClusterkoordinatorInnen von DARIAH-DE

- *Dirk Wintergrün (MPIWG)*
- *Dr. Ulrich Schwardmann (GWDG)*
- *Dr. Thomas Stäcker (HAB)*
- *Dr. Heike Neuroth (SUB)*
- *Prof. Dr. Fotis Jannidis (Uni Würzburg)*
- *Prof. Dr. Andrea Rapp (TU Darmstadt)*
- *Dr. Stefan Schmunk (SUB)*

DARIAH-DE Awards - Jury

- ***Prof. Dr. Tara L. Andrews (Universität Bern)***
- ***Dr. Christoph Kümmel (DFG)***
- ***Prof. Dr. Andreas Rauber (TU Wien)***
- ***Dr. Stefan Schmunk (SUB Göttingen)***
- ***Prof. Dr. Angelika Storrer (Universität Mannheim)***
- ***Dr. Rainer Stotzka (KIT)***

DARIAH-DE Fellowships



#DHSummit15



DIGITAL HUMANITIES SUMMIT 2015

Benedikt Fecher:

***Making Data Sharing in
Academia Work – Results
from a Systematic Review***



DARIAH-DE



TextGrid

#DHSummit15

HOCHSCHULEN

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

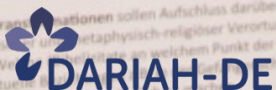


**Dennis Mischke:
Mapping Captivity Narratives:
analytische
Texttransformationen zum
Aufbau eines Atlas der
Amerikanischen Literatur**

analytische Texttransformationen

Literatur kodiert, sammelt, verhandelt, hinterfragt und repräsentiert verschiedene Formen menschlichen Wissens auf vielfältige Weise (Bergant, 2013; Demmerling & Vendrell 2014). Literatur- und kulturwissenschaftliche Analysen sind im Kern Wissenstransfer, welchem eine grafische Texttransformation vorausgeht. Im Zeitalter digitaler Texttechnologien ist diese Texttransformation zunehmend algorithmisch und damit operationalisierbar (Ramsay, 2012; Jockers, 2013). Der wissenschaftliche Wissenstransfer auf dem Weg zur menschlichen Erkenntnis bleibt dabei ein analog-kognitiver Prozess erfährt jedoch durch die algorithmischen und damit im Prinzip teilautomatisierbaren Verfahren eine enorme Hebelkraft (z.B. „Distant Reading“ nach Moretti, 2005 etc.).

Karten, XML TEI Daten und XSL Transformationen sollen Aufschluss darüber geben, wie sich das Verhältnis von Entfremdung (Removal) und Erlösung (Restoration) zwischen geographisch-metaphysisch-religiöser Verortung im Laufe der Narrationen raumzeitlich und mit Blick auf intertextuelle Referenzen verändert. Konkret: Wie verändert sich der geographische Ort und mit welchem Effekt? Der DARIAH Geobrowser soll intertextuelle Referenzen grafisch darstellbar machen und digital kartographisch neu aufzuschließen und für neue Forschungsfragen zugänglich zu machen.



#DHSummit15

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Suche nach den Nachkriegskindern

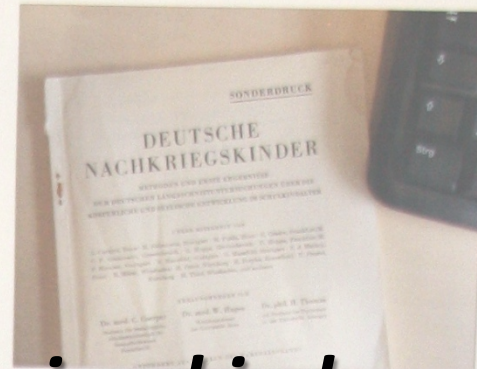
Reaktivierung der Studie *Deutsche Nachkriegskinder* mittels digitaler Methoden

Ziel: Stichprobenrevitalisierung der Studienteilnehmer von „Deutsche Nachkriegskinder 1952-1961“ durch Aufbau einer Datenbank zur Auskunft bei den Einwohnermeldeämtern, mit Crowdfunding zur Vorbereitung eines Crowdsourcing finanziert, in Kooperation mit Facebook, Twitter, LinkedIn, Instagram, YouTube, Access in sozialen Medien publiziert, unter gleichzeitiger Wahrung des Datenschutzes

Sascha Foerster:

Die Suche nach den Nachkriegskindern

Wie kann in 40 Jahren die Suche nach einer Studie von 1952 bis 1961 wieder aufgenommen werden?



Hintergrund

Für die medizinisch-psychologische Studie „Deutsche Nachkriegskinder“ haben Hagen, C.

4800 Kinder in Bonn, Grevenbroich, Nürnberg und Stuttgart einbezogen und untersucht. Bei den 1944/45 geborenen „gesundheitlichen“ und ihre Einsatzfähigkeit für berufliche Arbeit der Wirtschaft“ festgestellt werden.

4095 Akten dieser wenigen Jahren in Bonn am Institut für Psychologie wiedergefunden. Die damaligen Kinder sind jetzt um die 70 bzw. 76 Jahre alt.

Eine Nachkriegsstudie mit den 4095 Teilnehmern könnte sich auf originale

Runde 1 (Diplomarbeit 2013)

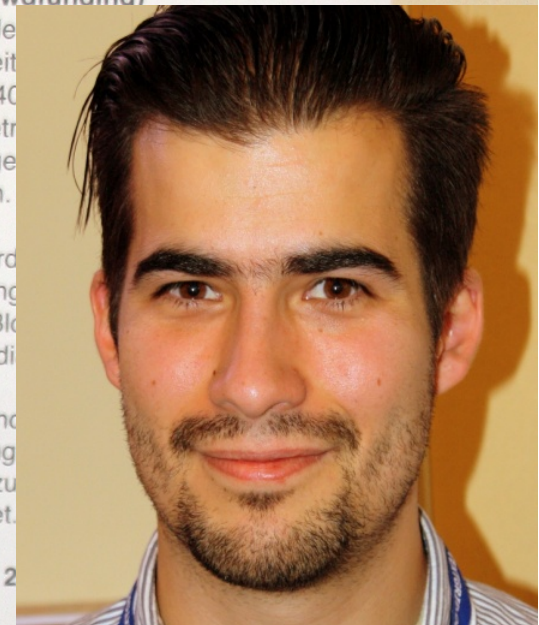
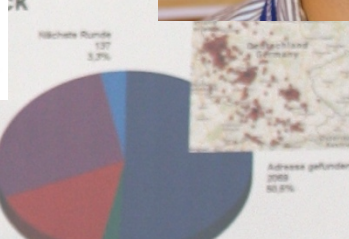
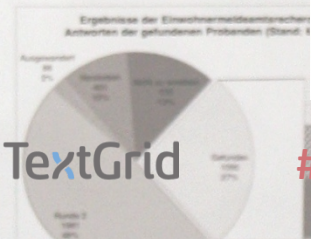
Die Adressdaten von 4095 erhaltenen Akten wurden digitalisiert

Runden 2-7 (Crowdfunding)

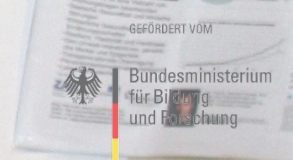
Zur Fortsetzung der Datenbank werden die Datenbank weiter



COORDINATION testing test, with different designs, requires moving paper under stylus. CUBE MASTERY test (Kuhn-Winkler) and laboratory test are given to 9- and 10-year-olds, with a handwriting analysis. SPIROMETRY TEST of lung capacity is administered by Dr. Wilfried K.



#DHSummit15



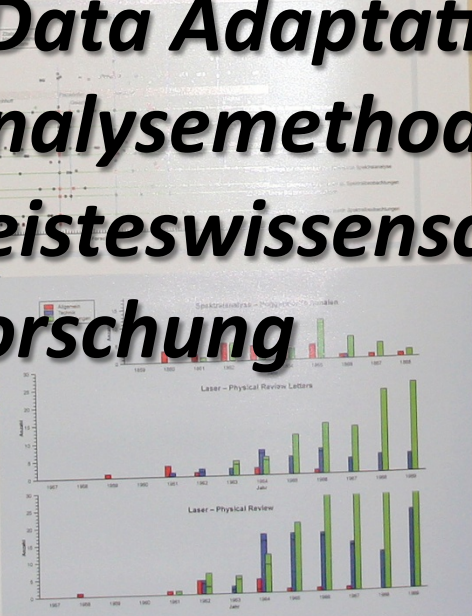


Analysemethode
tliche Forschung

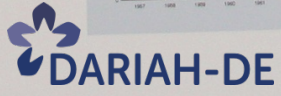
ftlichen Kommunikation in der modernen Physik

Martin Fechner:

**»Data Adaptation« als
Analysemethode für
geisteswissenschaftliche
Forschung**



ation
unsziele und Quellen



#DHSummit15

Schritt 4: Datensammlung und -anpassung
Die Daten werden aus verschiedenen Quellen gesammelt,





Ontologiebasierte Annotation digitaler Kunst Entwicklung eines Verfahrens zur Auswertung von Diskussionsforen

Motivation

Diskussionskultur
Foren und
Forschung
spezialisierten
Kommentare
digitale Annotations-
Regel nur durch
domänenspezifisch
bar.

Fragstellung

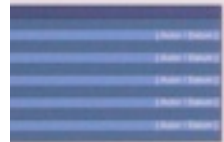
In wie weit kann mittels Methoden der natür-
lichen Sprachverarbeitung der fachspezifische
Wissens zur Beschreibung der
diskutierten Werke zu ermitteln, zu extrahieren
und in einer für die Analyse
bestmöglich zu unterstützen.

Forschungskontext

Die Identifizierung und Aufarbeitung
natürlich sprachlicher Texte ist Gegen-
stand der Natural Language Processing
(NLP). Die Erzeugung und Modellierung

der Datenbasis

Diskussionen entspricht
mentarliste zu jedem
Strukturvorgaben,
System.



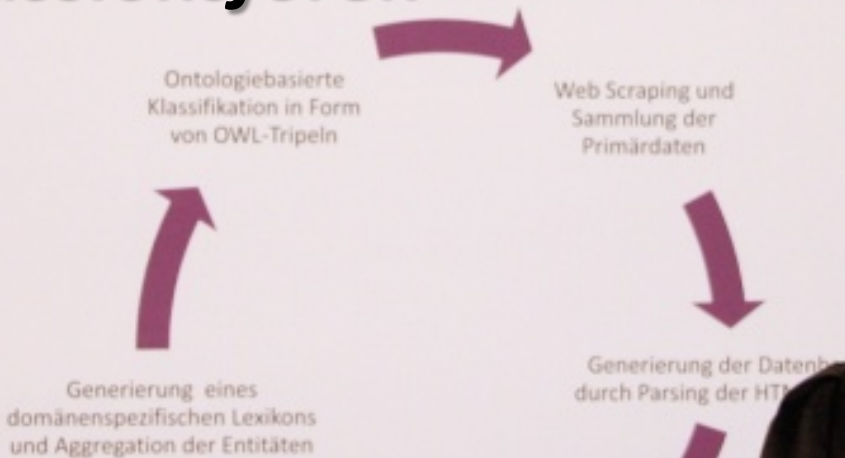
bestehen aus kurzen
notionalen Aussagen
wie Ironie,
oder mit prosodischen
Wiederholung)



orthographischen

Prozess zur Auswertung von Diskussionskommentaren

Canan Hastik: Ontologiebasierte Annotation digitaler Kunst. Entwicklung eines Verfahrens zur Auswertung von Diskussionsforen



#DHSummit15



SPÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



DH-Award



#DHSummit15



DH-Award

- *Alexander Dittus: Reflectance Transformation Imaging transparenter Materialien*
- *Timo Homburg: Verfahren zur Wortsegmentierung nicht –alphabetischer Schriften*
- *Martin von Lupin, Marie-Claire Leidinger & Philipp Geuder: Wenn Liebe rot ist, ist Haarspray pastellgrün. Textanalyse-Tool „Emosaic“*

Reflectance Transformation Imaging transparenter Materialien

Alexander Dittus

2009-2014

Studium der Objektrestaurierung an
der Staatlichen Akademie der Bilden-
den Künste Stuttgart

2012

B.A. zur Echtheitsuntersuchung eines
Byzantinischen Glasfläschchens

2014

M.A. zum RTI transparenter Materialien

seit 2014

Archäologischer Restaurator am
Schweizerischen Nationalmuseum

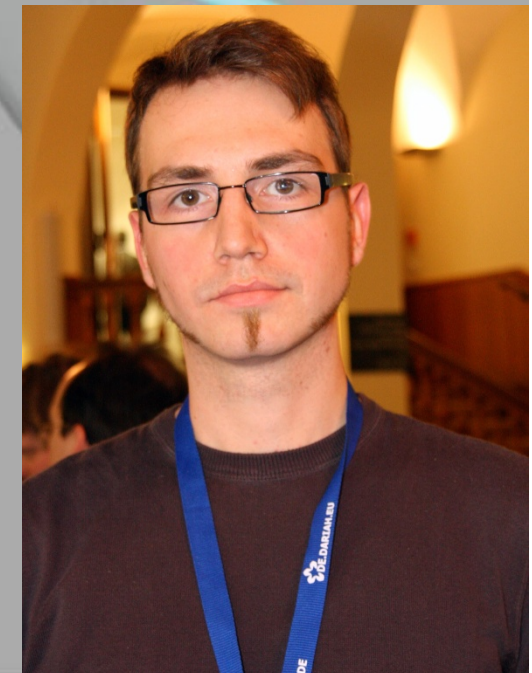
seit 2008

Beschäftigung mit diversen Methoden
der digitalen Dokumentation und Re-
konstruktion archäologischer und mu-
sealer Objekte

Inhalt der Arbeit

**Erstmaliges Vorstellen der An-
wendung eines neuen, einfachen
und kostengünstigen Dokumen-
tations- und Darstellungsverfah-
rens für Herstellungs- und Alte-
rungsspuren an transparenten
Objekten. Beispiele zur Anwen-
dung; Schaffung eines Standards
als Interpretationshilfe der er-
zeugten Datensätze; Aufzeigen
eines gängigen Interpretations-
fehlers.**

Alexander Dittus



Verfahren zur Wortsegmentierung nicht-alphabetischer Schriften

- Wortsegmentierung
 - Chinesisch, Japanisch, Keilschrift
- Verfahren für akkadische Keilschrift
 - Nach ostasiatischen Vorbildern
 - Regelbasiert
 - Wörterbuchbasiert
 - Maschinelles Lernen
- Evaluation, Ergebnisse, Visualisierung
- Bezüge zum Fachbereich Archäologie

Timo Homburg

Segmen
Satz: 这是
Worte: 这是
/
(Zhèshì
(Das ist
Segmen
Satz: 𐎶𐎵𐎺𐎠
Worte:





Wenn **LIEBE** rot ist,
ist **HAARSPRAY** pastellgrün.

*Textanalyse-Tool »Emosaic« von Philipp Geuder,
Marie Claire Leidinger, Martin von Lupin
www.philippgeuder.com/emosaic

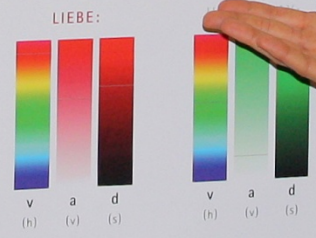
Martin von Lupin, Marie-Claire Leidinger & Philipp Geuder



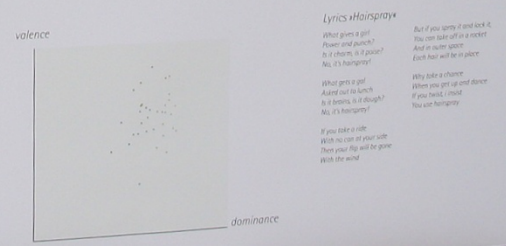
*Aus der Berechnung des HSV-Farbwertes ergeben sich für die Basisemotionen diese Farben. Wobei wir die Zuweisung so wählen, dass Liebe in jedem Fall einem Rot / Pinkton entspricht um der traditionen Farb-Emotions-Zuweisung in der westlichen Kultur zu entsprechen. Eine interessante Studie zeigt, dass diese Form der Zuordnung als intuitivste bewertet wurde. Daneben zeigte sich in Übereinstimmung mit unserer Farbwahl, dass positive Gefühle eher mit warmen Farben (gelb, orange) zugeordnet werden, dagegen negative Gefühle eher dunkel sind und kalten Farben (blau, grün) zugeordnet werden.



*wenn also LIEBE nach unserer Zuordnung mit rot ist, mit den VDA-Werten (H: 15, S: 75, V: 36) und den HSV-Werten (282, 61, 88), ergibt sich analog dazu HAARSPRAY mit den VDA-Werten (152, 67, 24) und den HSV-Werten (106, 17, 81) pastellgrün ist.



*bei dem Tool »Emosaic« kann diese Farbzuweisung auf englische Texte angewandt werden und es ist somit möglich die Emotionalität eines Textes zu analysieren und untersuchen.



Poster-Award

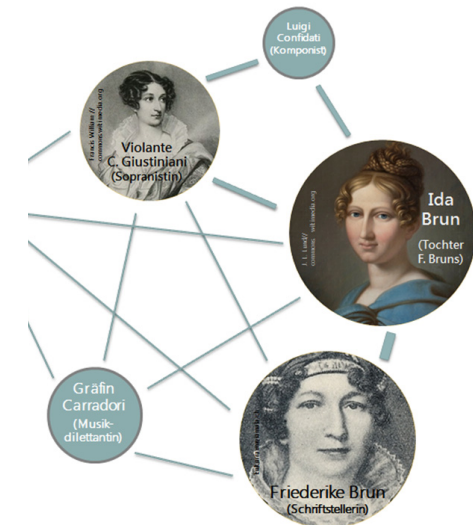


#DHSummit15



Carolin Hahn:

Auch ich in Rom! Die literarische Inszenierung sozialer Kontakte und Wissenstransfers in deutschsprachigen Reiseberichten Anfang des 19. Jahrhunderts.



Etappen

Korpus-erstellung	Textaufbereitung	semantische Auszeichnung nach TEI-P5	Visualisierung/ Grouping	Interpretation	Bereitstellung unter CC-BY-Lizenz
-------------------	------------------	--------------------------------------	--------------------------	----------------	-----------------------------------